



## Formular Schlussbericht kantonale Programme

Zu den einzelnen Fragen in diesem Formular erhalten Sie weitere Erläuterungen, wenn Sie die Maus über das i-Symbol  bewegen, oder wenn sie dieses Symbol anklicken. Falls nötig können Sie die vorgegebenen Felder vergrössern oder kopieren, um weitere Informationen aufzuführen.

### 1. Allgemeine Angaben

Kanton

TG

Berichtsperiode (Jahr von – bis)

2018-2020

Kontaktperson für Rückfragen

Judith Hübscher Stettler

E-Mail

judith.huebscher@tg.ch

### 2. Zusammenfassung

Bitte fassen Sie den Verlauf des aktuellen Programms auf maximal einer Seite zusammen.

**Im ersten Jahr** stand die Erweiterung im Fokus: Bei der Zusammensetzung der Steuerung, bei den Projekten und beim Netzwerk. Die neuen Personen in der Steuerung sowie die neuen Projektleiter/-innen wurden eingeführt, die verschiedenen Gremien mussten sich neu finden. Dies ist problemlos verlaufen.

**Im zweiten Jahr** haben sich die Strukturen konsolidiert. Das zweite Jahr war zudem von zwei Aspekten geprägt. Einerseits wurde das Thema der Chancengleichheit vertieft z.B. mittels einer spannenden Netzwerktagung zum Thema der Leichten Sprache, welche bei den Teilnehmenden grossen Anklang fand. Andererseits stellten sich auf nationaler Ebene verschiedene Herausforderungen. So war die Zukunft einiger nationaler Projekte nicht klar, andere liefen aus. Ferner war nicht nachvollziehbar, was in Bezug auf das Kinder- und Jugendprogramm zu erwarten war.

**Das dritte Jahr** war einerseits geprägt durch den Entscheid, das Programm vorzeitig zu beenden und ab 2021 eine neue Staffel zu lancieren, die eng auf die Aktivitäten des neuen Kantonalen Aktionsprogramms "Gesundheitsförderung und Prävention 2021-24" abgestimmt ist. Andererseits hatte die Corona-Pandemie auch Auswirkungen auf die Aktivitäten rund um die Tabakprävention. So wurde etwa die Netzwerktagung abgesagt. Sie wird in dieser Form nicht mehr stattfinden, sondern wird in die neu zu etablierende Kantonale Fachtagung "Gesundheitsförderung und Prävention", welche im Rahmen des Kantonalen Programms "Gesundheitsförderung und Prävention 2021-24" erstmals im Jahr 2021 durchgeführt wird, überführt. Ebenfalls zu erwähnen gilt es, dass die operative Leiterin des Kantonalen Tabakpräventionsprogramms, Monika Imhof, gekündigt hat und nur bis April 2020 fürs Programm tätig war. Die operative Leitung hat Simone Villiger vom Amt für Gesundheit in der Zeit vom Mai 2020 bis Dezember 2020 übernommen. Sie hat auch das neue Kantonale Tabakpräventionsprogramm ab 2021 erarbeitet und für das Amt für Gesundheit TG eingereicht.

### 3. Einschätzungen betreffend Steuerung

#### 3.1 Generelle Einschätzung zur Steuerung

Wie beurteilen Sie generell den Erfolg der Steuerung über die ganze Programmperiode?

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

#### 3.2 Art der Steuerung

Wie haben Sie das kantonale Programm gesteuert?

Die Steuerungsaktivitäten (Planung, Steuerung, Controlling) konnten wahrgenommen werden.

- Jahresplanungen
- Koordination der Steuerungsaktivitäten
- Controlling: Info-Mails und Reporting aller Projekte vor jeder Steuergruppensitzung
- Überwachen der Finanzen
- Evaluation des Programms und Finanzen

**Im ersten Jahr** fokussierten sich die Steuerungsaktivitäten auf die Erweiterung, sei es bei der Zusammensetzung der Steuerung, der Projekte und des Netzwerks. Die damit entstandenen neuen Strukturen wurden konsolidiert, die neuen Akteure integriert. **Im zweiten Programmjahr** hat sich die Steuerung vor allem mit der Frage beschäftigt, wie man mit den Lücken umgehen will, die aufgrund von Aufgabe von Projekten im Programm entstehen. Zum Beispiel zeigte sich eine Lücke im Bereich der Auszubildenden. Die Steuergruppe hat abgeklärt, ob das Projekt "prev@work" aufgenommen werden soll. Da es aber im Kanton Thurgau noch nicht sehr verbreitet ist, hat sich die Steuergruppe entschieden, vorerst noch abzuwarten (das Projekt "prev@work" wurde nun in die neue Staffel integriert zusammen mit "ready4life"). Da es national einige Verzögerungen gab, war die Fokussierung auf die kantonalen Projekte, wo Steuerungsaktivitäten auch möglich waren, die logische Folgerung daraus. **Im dritten Jahr** hat sich die Steuerung mit dem Beenden der laufenden Staffel sowie mit dem Start der neuen Staffel im Jahr 2021, welche eng mit dem Kantonalen Programm "Gesundheitsförderung und Prävention 2021-24" abgestimmt wird, beschäftigt.

#### 3.3 Erfolge und Erfolgsfaktoren der Steuerung

Was hat sich bei der Steuerung speziell bewährt?

- Das Thema der Chancengerechtigkeit konnte auf allen Ebenen vorwärtsgetrieben werden: sowohl strukturell (z.B. Integrationsfachfrau neu in Steuergruppe) als auch inhaltlich (Migration, leichte Sprache, Peer-work als Themen der Netzwerktagung bzw. Projektleitertreffen).
- Synergien zwischen den Projekten wurden genutzt: "MidnightSports" und "cool and clean" haben zusammen eine Veranstaltung durchgeführt. "Femmes-Tische" und die Lungenliga Thurgau haben in Bezug auf die Überarbeitung des Moduls "Tabakprävention" zusammen gearbeitet.
- Die Vernetzung wurde konsolidiert und ausgeweitet.
- Das Netzwerk wurde bewusst erweitert. Die wichtigen Akteure waren an einem Tisch: Probleme wurden schnell erkannt, diskutiert.

### 3.4 Misserfolge und Herausforderungen der Steuerung

Wo sind Sie betreffend Steuerung auf Herausforderungen gestossen?

Das Programm zerfledderte im Verlauf der drei Jahre etwas, weil nationale Projekte wegfielen oder deren Zukunft unklar war. Dies erschwerte die vorausschauende Steuerung. Es war zudem schwer nachvollziehbar, was auf nationaler Ebene am Laufen war, insbesondere in Bezug auf das Kinder- und Jugendprogramm des TPF.

### 3.5 Steuerungsziele im letzten Programmjahr

Bitte beschreiben Sie, ob und wie die gesetzten Steuerungsziele erreicht wurden.

Nr.	Beschreibung des Ziels	Status	Erläuterungen
Z4.1	Die Informations-Plattform <a href="http://www.tabakpraevention.tg.ch">www.tabakpraevention.tg.ch</a> steht den Akteuren der Tabakprävention Kanton Thurgau und anderen Interessierten zur Verfügung. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird sichtbar.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Monatlich wurde die Website <a href="http://www.tabakpraevention.tg.ch">www.tabakpraevention.tg.ch</a> überprüft und aktualisiert, unter «Aktuelles» wurde auf die neusten Entwicklungen der Tabakprävention, Eingabefristen der Projekte etc. hingewiesen. Fürs Netzwerktreffen waren die Einladung und die Unterlagen des letzten Treffens aufgeschaltet.
Z4.2	Die Steuerung kTPP TG 2018-2020 hat sich zu 3 Sitzungen getroffen. Planung, Steuerung und Controlling des Programms stehen im Zentrum.	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Die Steuerung kTPP TG hat sich im Jahr 2020 nur zweimal getroffen, am 2.3.2020 und am 24.11.2020. Die geplante dritte Sitzung im Sommer wurde abgesagt, weil keine relevanten Themen vorlagen, die eine Entscheidung der Steuerung verlangten. Die Themen der 1. Sitzung lauteten: Vorzeitiges Ende der laufenden Staffel sowie Sammeln von Ideen, wie es weitergehen könnte. Die 2. Sitzung befasste sich mit der Beendigung des Programms sowie der Lancierung der neuen Staffel ab 2021.
Z4.3	Organisation und Durchführung der 2 Projektleitertreffen und der 2 Setting-Treffen. Die Akteure tauschen sich aus und diskutieren die Erfolgs- und Misserfolgskriterien des Programms und ihrer Projekte. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird gefestigt.	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Es haben wie geplant zwei Projektleitertreffen stattgefunden, am 24.02.2020 und am 9.11.2020. Im Rahmen des ersten Treffens wurde das Kantonale Programm "Gesundheitsförderung und Prävention 2021-24" vorgestellt und diskutiert. Das zweite Treffen befasste sich mit der Beendigung der laufenden Staffel und dem Start der neuen Staffel des Tabakpräventionsprogramms ab 2021. Die beiden Setting-Treffen "Freizeit" und "Schule" haben nicht stattgefunden. Es bestand von Seiten der beteiligten Projektleitenden kein Bedarf. Einerseits betraf es immer weniger Projekte, andererseits war die Zusammenarbeit schon so gut aufgegleist, dass die Absprachen informell und bilateral abliefen.
Z4.4	Organisation, Durchführung und Auswertung der Netzwerk-Tagung Tabakprävention im Kanton Thurgau. Das Netzwerk Tabakprävention wird erweitert.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	Aufgrund von Corona wurde das Netzwerktreffen abgesagt. Es war bereits geplant gewesen. Thema wäre die Digitalisierung im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention gewesen.

Z4.5

Die Programmsteuerung hat die Aktivitäten und Zielerreichung des KTPP TG 2018-21 in einem Schlussbericht zusammengefasst.

Der Schlussbericht liegt vor.

Z4.6

Die Frage eines Nachfolgeprogramms ist geklärt.

Ein neues Programm (2021-24) wurde eingegeben und vom TPF bewilligt.

Z4.7

### 3.6 Minimalkriterien

Bitte beschreiben Sie kurz, wie Sie die Minimalkriterien für kantonale Programme erfüllt haben.

#### Mitteleinsatz nur für die Tabakprävention

Die Mittel wurden nur für die Tabakprävention, insbesondere für die Steuerung und Netzwerkbildung ausgegeben.

#### Stärkung des Netzwerks und bessere Abstimmung der Akteure

Das Netzwerk wurde durch verbindliche Sitzungen mit den Projektleitenden (Projektleitertreffen sowie Settingtreffen) gestärkt. Der Wissenstransfer wurde in diesen Gefässen intensiv gepflegt, Abstimmungen wurden vorgenommen. Auch das Netzwerktreffen trug zur Stärkung des Netzwerkes bei.

#### Steigerung des Bekanntheitsgrads der Tabakpräventionsangebote im Kt. TG

Die Steuerung wurde um eine Gemeindevertretung erweitert. Die Bekanntheit des Netzwerks "Tabakprävention Thurgau" und den Angeboten wurde insbesondere durch die Netzwerktagung, zu welcher auch Fachpersonen aus verwandten Bereichen eingeladen wurde, erweitert.

#### Förderung von Kooperationen

Bestehende Kooperationen wurden gepflegt. Weitere Kooperationen wie zwischen der Lungenliga Thurgau und FemmesTische oder zwischen MidnightsSports und cool and clean wurden gefördert.

#### Qualitätssicherung

Einmal im Jahr wurde eine Netzwerktagung durchgeführt mit einem fachlichen Input einer Expertin oder eines Experten.

### 3.7 Zusatzkriterien

Falls Sie das Plus+ Modell gewählt haben, geben Sie bitte bei den für Sie relevanten Kriterien den Status bei Programmende an und erläutern Sie, wie das Kriterium konkret umgesetzt worden ist.

Kriterium	Status	Beschreibung
1 Relevante kantonale Akteure werden identifiziert und aktiviert.	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p>Es ist gelungen, die Steuerung um wichtige Akteure zu erweitern. So hat neu die Integrationsbeauftragte der Stadt Kreuzlingen, eine Vertretung der Gemeinden sowie die Krebsliga Thurgau Einsitz in der Steuergruppe. Das Programm wurde im Vergleich zur 1. Staffel um die Projekte "FemmesTische" und "albanischsprachige Rauchstopp-Kurse" ergänzt. Für die Netzwerktagung im Mai 2018 und Mai 2019 wurden ganz bewusst neue kantonale Akteure angeschrieben und eingeladen.</p>
2 Das Netzwerk der Expertinnen und Experten für die Tabakprävention wird gepflegt und weiterentwickelt.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
3 Die Tabakprävention wird in der Verwaltung breit verankert.	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	

	<input type="checkbox"/>	
4 Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden wird gestärkt.	<input checked="" type="checkbox"/>	Das Projekt «Testkäufe» fand jedes Jahr statt. Es haben immer auch wieder neue Gemeinden teilgenommen, was sehr erfreulich ist.
	<input type="checkbox"/>	Auf der strategischen Ebene wurde die Steuerung mit einer Vertretung der Gemeinden ergänzt. Das Projekt «cool and clean» hat das Thema "rauchfreie Sportplätze" erfolgreich lanciert.
	<input type="checkbox"/>	
5 Es werden jährlich mit den Programmpartnern Erfolgs- und Misserfolgskriterien ausgetauscht und Optimierungen erarbeitet.	<input checked="" type="checkbox"/>	Es haben jährlich zwei Projektleitertreffen stattgefunden. Bei allen Sitzungen wurden Erfolgs- und Misserfolgskriterien diskutiert. Daneben gab es auch Inputs zu den Themen "Peerwork" und "Leichte Sprache".
	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	

## 4. Einschätzungen zum Programm

### 4.1 Generelle Einschätzung zum Programm

Wie beurteilen Sie generell den Erfolg des Programms über die gesamte Dauer?

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
-------------------------------------	--------------------------	--------------------------

### 4.2 Erfolge des Programms

Was waren die wichtigsten Erfolge des Programms?

Die wichtigsten Erfolge waren die Synergien, die genutzt werden konnten. Zudem sehen wir die zwei durchgeführten Netzwerktreffen als grossen Erfolg an. Ebenfalls sehr geschätzt wurden die Inputs an den Projektleitertreffen, welche auch zur Qualitätssicherung beitrugen.

### 4.3 Misserfolge und Herausforderungen des Programms

Was waren Misserfolge des Programms?

Obwohl wir versucht haben, auch andere Akteure als die bereits vernetzten Tabakpräventionsakteure an die Netzwerktagung einzuladen, war das Interesse nicht allzu gross. Wir hoffen, dass der nun eingeschlagene substanzübergreifende Ansatz (im neuen Kantonalen Programm "Gesundheitsförderung und Prävention 2021-24") mehr Erfolg hat, die verschiedenen Akteure der Suchtprävention untereinander sowie mit Fachpersonen aus dem Bereich der Migration und anderen relevanten Bereichen zu vernetzen.

#### 4.4 Integration und Umsetzung von Modulen über die gesamte Programmdauer

Nr.	Projektname (Modul)	Status	Steuerungsleistungen/ Erläuterungen
1	cool and clean	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Die Integration von "cool and clean" in die J+S Aus- und Weiterbildungskurse war auch in dieser Staffel erfolgreich.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Zusammenarbeit der Projekte im Setting "Freizeit" ist etabliert. Im Jahr 2018 und 2019 fand je ein Settingtreffen "Freizeit" statt. Im Jahr 2020 wurde das Settingtreffen nicht durchgeführt, weil die beteiligten Projektleitenden keinen Bedarf mehr sahen: Sie kennen sich mittlerweile gut und tauschen sich informell und bilateral aus.</p>
2	Rauchfreie Luft – gesunde Kinder	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Eigentlich hätte das Projekt im Februar 2018 zu Ende gehen sollen, unterdessen wurde es so lange verlängert, bis das Kinder- und Jugendprojekt des TPF steht.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Programmleitung hat wie geplant aktiv für das Projekt akquiriert. Es hat ein Kurs am 21. August 2018 stattgefunden. Weitere Bekanntmachung in den Kompetenzzentren Migration des Kantons Thurgau ist erfolgt. In den Jahren 2019 und 2020 fand kein Kurs statt.</p>
3	Rauchfreie Lehre	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Im Jahr 2018 wurden alle Berufswahl- und Berufsfachschulen über das Projekt informiert. Es haben 2018 354 Lernende (Ziel: 370), 138 Betriebe (Ziel: 135) und 7 Berufsfachschulen (Ziel: 7) teilgenommen. Bei 5% der Teilnehmenden wurde eine CO2-Messung durchgeführt (Ziel: 5%). Die Ziele wurden somit praktisch alle erreicht. Das Projekt wurde 2019 beendet.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Steuerungsleistung im Jahr 2018 bestand darin, dass auch im letzten Jahr das Projekt auf der Homepage <a href="http://www.tabakpraevention.tg.ch">www.tabakpraevention.tg.ch</a> aktiv beworben wurde, sprich in der Rubrik «Aktuelles» auf die Anmeldefrist hingewiesen wurde. Die Zusammenarbeit mit dem Projekt "Unternehmen rauchfrei" kam nicht mehr zustande, weil beide Projekte im Abschlussjahr waren und eine Zusammenarbeit keinen Sinn machte.</p>
4	Experiment Nichtraucher	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Das Ziel von 130 teilnehmenden Schulklassen wurde 2018 (117 Schulklassen) nicht erreicht. Im Jahr 2019 und 2020 lag das Ziel bei 100 teilnehmenden Schulklassen. Dieses Ziel wurde 2019 (94 Schulklassen) knapp nicht erreicht und 2020 übertroffen (109 teilnehmende Schulklassen). Die Unsicherheit, wie und ob es weitergeht, schlägt aufs Projekt durch. Das Inputtheater und die Workshops fanden jedes Jahr grossen Anklang.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die geplante Steuerungsleistung – das Settingtreffen "Schule" – fand sowohl im 2018 wie auch im 2019 statt. Die beteiligten Projekte sind mit einem gemeinsamen Flyer in den Schulen aufgetreten. Im Jahr 2020 wurde das Settingtreffen nicht durchgeführt, weil die beteiligten Projektleitenden keinen Bedarf mehr sahen: Sie kennen sich mittlerweile gut und tauschen sich informell und bilateral aus.</p>

5	Tiryaki kukla – Rauchstopp-Kurse für türkisch-sprachige Migrantinnen und Migranten	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Im Jahr 2018 fanden zwei Rauchstoppkurse auf Kurdisch statt. Im 2019 fand kein Kurs statt. Das Projekt lief Ende 2019 aus.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Leitung des Programms hat den neuen Projektleiter Rauchstopp-Kurse für türkischsprachige Migrantinnen und Migranten ins Programm eingeführt und hat ihm den Zugang zum Netzwerk eröffnet. Durch die Teilnahme an den Sitzungen "Rauchstopp-Kurse" im Kanton Thurgau hat er auch alle anderen Rauchstopp-Trainerinnen im Kanton kennengelernt.</p>
6	Welttag ohne Tabak	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Das Projekt wurde 2018 beendet.</p>
7	MidnightSports	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Die drei Standorte Egnach, Weinfelden und Aadorf sind alle gesichert und hatten in den ersten beiden Programmjahren eine gute Saison hinter sich. Im dritten Programmjahr konnten alle drei Projekte wie geplant starten. Ab März mussten die Projekte aufgrund der Corona-Situation frühzeitig in die Saisonpause gehen.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Zusammenarbeit der Projekte im Setting "Freizeit" ist etabliert. Im Jahr 2018 und 2019 fand je ein Settingtreffen "Freizeit" statt. Im Jahr 2020 wurde das Settingtreffen nicht durchgeführt, weil die beteiligten Projektleitenden keinen Bedarf mehr sahen: Sie kennen sich mittlerweile gut und tauschen sich informell und bilateral aus.</p>
8	Unternehmen rauchfrei	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Das Projekt «Unternehmen rauchfrei» wurde bereits Ende 2018 beendet. Im letzten Jahr konnten noch 2 Infoveranstaltungen, 3 Trainings und 5 Firmenbesuche durchgeführt werden (Ziel: 2 Infoveranstaltungen, 1 Training).</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Das Projekt wurde 2018 abgeschlossen. Die Zusammenarbeit mit dem Projekt "Rauchfreie Lehre" kam nicht mehr zustande, weil beide Projekte im Abschlussjahr waren und eine Zusammenarbeit keinen Sinn machte.</p>
9	Femmes-Tische	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Die Moderatorinnen wurden von der Lungenliga Thurgau im 2019 bezüglich des Moduls "Tabakprävention" geschult. Daraufhin wurde das Tabakmodul fleissig gebucht. Durch die Pandemie bedingt konnten wir 2020 nur 8 Femmes-Tische Runden durchführen. Es wird versucht, das Modul digital aufzubereiten. Auch die geplanten Vorträge in albanischen und türkischen Moscheen waren 2020 coronabedingt nicht möglich.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Zusammenarbeit zwischen FemmesTische und Lungenliga Thurgau wurde aufgeleitet. Im Rahmen des Programms konnte FemmesTische ein CO2-Messgerät zur Verfügung gestellt werden, das die Attraktivität des Moduls erhöht hat.</p>

10	Rauchstopp-Beratung		<p><b>Status:</b> Im Jahr 2018 und 2019 wurden die Ziele jeweils knapp nicht erreicht. Im Jahr 2020 konnten die Ziele deutlich nicht erreicht werden. Geplant waren: Anfragen: 205, Infogespräche: 125, Anzahl beratener Personen: 85, Beratungen: 370. Durchgeführt werden konnten: Anfragen: 151, Infogespräche: 83, Anzahl beratener Personen: 42, Beratungen: 155. Der Hauptgrund dürfte bei der Corona-Pandemie liegen.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Programmleitung hat im Rahmen des Programms die verschiedenen Rauchstopp-Beratungen zusammengeführt und vernetzt. Es fand sozusagen ein Settingtreffen "Rauchstopp-Beratung" statt. Die Idee ist, dass in den Rauchstopp-Beratungen der Lungenliga Thurgau auf die albanischen und türkischen Angebote aufmerksam gemacht wird. Die Programmleitung hat zudem ermöglicht, dass der neue Rauchstopp-Flyer der Lungenliga Thurgau in einfacher Sprache verfasst werden konnte.</p>
11	freelance		<p><b>Status:</b> Freelance ist etabliert und wird immer wieder überarbeitet. Die begleitenden Kommunikationsmassnahmen wurden angepasst, mittelfristig geplant und umgesetzt. 2020 wurden zwei neue Sonderseiten erstellt zu Health Body Image und Sichtbarkeit im Strassenverkehr.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die geplante Steuerungsleistung – das Settingtreffen "Schule" – fand sowohl im 2018 wie auch im 2019 statt. Die beteiligten Projekte sind mit einem gemeinsamen Flyer in den Schulen aufgetreten. Im Jahr 2020 wurde das Settingtreffen nicht durchgeführt, weil die beteiligten Projektleitenden keinen Bedarf mehr sahen: Sie kennen sich mittlerweile gut und tauschen sich informell und bilateral aus.</p>
12	Kodex		<p><b>Status:</b> Die Ziele wurden 2018 und 2019 knapp nicht erreicht. Von 2018 bis 2020 fand ein Remodernisierungsprojekt statt. Die Modernisierung konnte jedoch nicht wie geplant durchgeführt werden. Es wurde entschieden, das Programm bis 2023 auslaufen zu lassen. Im Jahr 2020 hat Kodex die noch teilnehmenden Jugendlichen und bestehenden Vereine unterstützt.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die geplante Steuerungsleistung – das Settingtreffen "Schule" – fand sowohl im 2018 wie auch im 2019 statt. Die beteiligten Projekte sind mit einem gemeinsamen Flyer in den Schulen aufgetreten. Im Jahr 2020 wurde das Settingtreffen nicht durchgeführt, weil die beteiligten Projektleitenden keinen Bedarf mehr sahen: Sie kennen sich mittlerweile gut und tauschen sich informell und bilateral aus.</p>
13	Jugendschutz: Testkäufe		<p><b>Status:</b> Die jährlichen Testkäufe haben sich im Kanton Thurgau etabliert. Im Jahr 2018 führten 7 Gemeinden (Ziel: 10), im Jahr 2019 9 Gemeinden (Ziel: 8) und im Jahr 2020 5 Gemeinden (Ziel: 8) Testkäufe durch. Der prozentuale Anteil widerrechtlicher Verkäufe nahm in dieser Zeit stetig ab, wobei dieser Rückgang mit Vorsicht zu interpretieren ist, da immer anderen Gemeinden am Projekt teilgenommen haben und gerade im letzten Jahr coronabedingt nur wenige Testkäufe durchgeführt wurden.</p>

			<p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Informationen zu den Testkäufen sind auf der Homepage des Tabakpräventionsprogramms verlinkt.</p>
14	Yes, I can! Pfannenfertige Tabakpräventionsprojekte für die Jugendarbeit	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Der Start des Projekts «Yes, I can» war auf August 2018 geplant beim TPF. Da die Arbeiten beim Kinder- und Jugendprogramm noch nicht so weit fortgeschritten sind, konnte bis jetzt kein Projekt eingereicht werden.</p>
15	Post partum – Jetzt erst recht!	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	<p><b>Status:</b> Das Projekt «Post partum – Jetzt erst recht!» ist am 24.09.2019 im Spital Münsterlingen gestartet und wird seither auf der Wöchnerinnenabteilung umgesetzt.</p> <p><b>Steuerungsleistung:</b> Die Programmleiterin hat das Projekt in den Kanton Thurgau geholt und die Zusammenarbeit mit dem FTGS und dem Kantonsspital Münsterlingen aufgeleitet.</p>

## 5. Steuerungsleistungen und Budget

### 5.1 Berechnung der Steuerungsleistungen

Bitte vergleichen Sie die geplante mit der effektiven Steuerungsleistung.

Beschreibung Steuerungsleistung	Anzahl veranschlagte Arbeitsstunden		Begründung
	Geplant (h)	Effektiv	
Konzeptionierung und Umsetzung Homepage, Steuerungsleistung für Ziel 1.1: Die überarbeitete Informations-Plattform <a href="http://www.tabakpraevention.tg.ch">www.tabakpraevention.tg.ch</a> steht den Akteuren der Tabakprävention Kanton Thurgau und andere Interessierten zur Verfügung. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird sichtbar.	50	wie geplant	
Kommunikation: Bewirtschaftung Homepage / Medienmitteilung / Medienspiegel / interne Kommunikation, Steuerungsleistung für Ziel 1.1: Die überarbeitete Informations-Plattform <a href="http://www.tabakpraevention.tg.ch">www.tabakpraevention.tg.ch</a> steht den Akteuren der Tabakprävention Kanton Thurgau und andere Interessierten zur Verfügung. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird sichtbar.	250	wie geplant	
Organisation, Durchführung und Auswertung der drei Steuerungssitzungen, Steuerungsleistung für Ziel 1.2: Die Steuerung kTPP TG 2018-2021 hat sich zu 3 Sitzungen getroffen. Planung, Steuerung und Controlling des Programms stehen im Zentrum.	210	etwas weniger	Von den 9 geplanten Sitzungen fanden nur 6 statt.

<p>Planung, Budgetierung und Controlling Gesamtprogramm, Zwischenbericht erstellen, Steuerungsleistung für Ziel 1.2: Die Steuerung kTPP TG 2018-2021 hat sich zu 3 Sitzungen geöffnet. Planung, Steuerung und Controlling des Programms stehen im Zentrum.</p>	120	wie geplant	
<p>Backoffice, Steuerungsleistung für Ziel 1.2: Die Steuerung kTPP TG 2018-2021 hat sich zu 3 Sitzungen geöffnet. Planung, Steuerung und Controlling des Programms stehen im Zentrum.</p>	150	wie geplant	
<p>Organisation, Durchführung und Auswertung der zwei Projektleitertreffen, Steuerungsleistung für Ziel 1.3: Organisation und Durchführung der 2 Projektleitertreffen und der 2 Setting-Treffen. Die Akteure tauschen sich aus und diskutieren die Erfolgs- und Misserfolgskriterien des Programms und ihrer Projekte. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird gefestigt.</p>	90	wie geplant	
<p>Organisation Setting-Treffen, Steuerungsleistung für Ziel 1.3: Organisation und Durchführung der 2 Projektleitertreffen und der 2 Setting-Treffen. Die Akteure tauschen sich aus und diskutieren die Erfolgs- und Misserfolgskriterien des Programms und ihrer Projekte. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird gefestigt.</p>	120	viel weniger	Die Settingtreffen fanden im dritten Jahr nicht statt.
<p>Unterstützung Projekte und Akteure, Steuerungsleistung für Ziel 1.3: Organisation</p>	240	viel weniger	Corona-bedingt fanden im Jahr 2020 weniger Aktivitäten statt.

<p><i>und Durchführung der 2 Projektleitertreffen und der 2 Setting-Treffen. Die Akteure tauschen sich aus und diskutieren die Erfolgs- und Misserfolgskriterien des Programms und ihrer Projekte. Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau wird gefestigt.</i></p>	210	etwas weniger	<p>Es fanden nur 2 Netzwerktreffen statt. Das Netzwerktreffen im 2020 musste wegen Corona abgesagt werden.</p>
<p>Organisation, Durchführung und Auswertung Netzwerk-Tagung mit externen Partnern, Steuerungsleistung für Ziel 1.4: Organisation, Durchführung und Auswertung der Netzwerk-Tagung Tabakprävention im Kanton Thurgau. Das Netzwerk Tabakprävention wird erweitert.</p>	240	viel weniger	<p>Immer weniger Projekte, Aufwand der Koordination dementsprechend weniger gross.</p>
<p>Koordination aller Akteure, Steuerungsleistung für Ziel 1.4: Organisation, Durchführung und Auswertung der Netzwerk-Tagung Tabakprävention im Kanton Thurgau. Das Netzwerk Tabakprävention wird erweitert.</p>	180	viel weniger	<p>Corona-bedingt fanden im Jahr 2020 viel weniger Anlässe statt.</p>
<p>Pflege Netzwerke kantonal und national, Steuerungsleistung für Ziel 1.5: Das Netzwerk Tabakprävention Thurgau vernetzt sich mit anderen Netzwerken. Verknüpfung mit einem weiteren Netzwerk.</p>	100	wie geplant	
<p>Evaluation, Steuerungsleistung für Ziel 3.6: Die Tabakprävention im Kanton Thurgau hat sich während der Programmlaufzeit der 2. Staffel – 2018-2021 – besser vernetzt und positioniert. Evaluationsbericht liegt vor.</p>	600	viel weniger	

Integration der Angebote Tabakprävention Thurgau im Bereich Migration in die Regelstruktur, Steuerleistung für Ziel 1.7: *Die Angebote der Tabakprävention im Kanton Thurgau sind bekannt und in die Regelstruktur des Bereichs Migration besser integriert.*

Ausarbeitung eines allfälligen Nachfolgeprogramms, Steuerleistung für Ziel 4.7: *Die Frage eines Nachfolgeprogramms ist geklärt.*

100

wie geplant

Die nationalen Projekte liefen aus, viel weniger Projekte. Im letzten Jahr corona-bedingt weniger Aktivitäten.

## 5.2 Schlussabrechnung und Budgetvergleich

Bitte kopieren Sie die Budget-Zahlen aus dem Gesuch hierhin und Ergänzen Sie die Tabelle mit den effektiven Zahlen über sämtliche Programmjahre. Begründen Sie bitte erhebliche Abweichungen im Textfeld unter den Tabellen.

### Personalkosten

Stelle/ Funktion	Stunde nansatz *	Programmjahr 1		Programmjahr 2		Programmjahr 3		Programmjahr 4					
		Budget (Plan) h Total CHF	Kosten (Ist) h Total CHF	Budget h Total CHF	Kosten (Ist) h Total CHF	Budget h Total CHF	Kosten (Ist) h Total CHF	Budget h Total CHF	Kosten (Ist) h Total CHF				
Koordination und Steuerung	110	450	49'500	728	80'080	450	49'500	401	44'110	450	49'500	400	44'000
Unterstützung Projekt und Akteure	110	80	8'800	64	7'040	80	8'800	24	2'640	80	8'800	0	0
Vernetzungsprojek t	110	200	22'000	185	20'350	200	22'000	30	3'300	200	22'000	0	0
Evaluation	110	50	5'500	37	4'070	25	2'750	26	2'860	25	2'750	25	2'750
Backoffice	90	50	4'500	50	4'500	50	4'500	50	4'500	50	4'500	50	4'500
			0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
			<b>90'300</b>		<b>116'040</b>		<b>87'550</b>		<b>58'410</b>		<b>87'550</b>		<b>51'250</b>

\* Inkl. „Overhead“ Kosten (z.B. Anteil für Arbeitsplatzkosten)

### Sachkosten und bezogene Dienstleistungen

Produkt	Programmjahr 1		Programmjahr 2		Programmjahr 3		Programmjahr 4	
	Budget	Kosten (Ist)	Budget	Kosten (Ist)	Budget	Kosten (Ist)	Budget	Kosten (Ist)
Sitzungsgelder	8'000	5'325	8'000	4'100	8'000	2'800		
Netzwerktreffen (z.B. Raummiete, Referate)	4'000	4'521	4'000	4'577	4'000	1'345		
Entscheidung Selbstevaluation	6'500	6'000	7'000	5'000	7'000	3'500		
Adaptation bestehender Projekt in Bezug auf Chancengleichheit (Übersetzung, Flyer etc.)	5'000	4'075	5'000	2'751	5'000	0		
Reserve	500	0	0	0	0	0		
	0	0	0	0	0	0		
	0	0	0	0	0	0		
	<b>24'000</b>	<b>19'921</b>	<b>24'000</b>	<b>16'428</b>	<b>24'000</b>	<b>7'645</b>		

### 5.3 Begründung von Abweichungen zwischen Budget und effektiven Kosten

**Programmjahr 1:** Im ersten Programmjahr gab es aufgrund der Integration neuer Akteure mehr zu tun als geplant.

**Programmjahr 2:** Die Überzeit aus dem 1. Programmjahr wurde im 2. Programmjahr abgebaut. Die gute Vorarbeit im ersten Programmjahr hat dies ermöglicht, ohne Abstriche bei der Qualität.

**Programmjahr 3:** Coronabedingt fanden viel weniger Aktivitäten statt, was sich auch auf die Steuerungsaktivitäten auswirkte. Die Netzwerktagung fand zudem coronabedingt nicht statt. Ebenfalls wirkte sich die unklare Situation auf nationaler Ebene (auslaufende Projekte, keine neuen Projekte) auf den Steuerungsaufwand aus.

### 6. Rückmeldungen und Weiteres

Vielen Dank für die unkomplizierte und unterstützende Zusammenarbeit.

Bitte schicken Sie dieses Formular per E-Mail an [info@tpf.admin.ch](mailto:info@tpf.admin.ch) oder direkt an die für Ihr Programm zuständige Person beim Tabakpräventionsfonds.

## Erläuterungen zu den einzelnen Feldern

### Zusammenfassung

Diese Zusammenfassung wird auf der TPF-Website veröffentlicht und sollte auch für Personen, die Ihr Programm nicht im Detail kennen, verständlich sein. Bitte beantworten Sie in der Zusammenfassung unter anderem die folgenden Fragen:

- Welche Schwerpunkte wurden im aktuellen kantonalen Tabakpräventionsprogramm gelegt?
- Was wurde dabei erreicht?
- Welche Herausforderungen mussten Sie meistern?

Welche Schlussfolgerungen ziehen Sie für die Zukunft und ein allfälliges Folgeprogramm?

### Steuerung

Bitte schätzen Sie anhand der Ampeln ein, wie sich die Steuerung des Programms entwickelt hat.

- Grün = Alles wurde wie geplant realisiert
- Orange = Gewisse Abweichungen oder Schwierigkeiten (bitte erläutern)
- Rot = Grössere Abweichungen oder Schwierigkeiten (bitte erläutern)

Beschreiben Sie im entsprechenden Feld kurz, welches die wichtigsten Leistungen und Erfolge der Steuerung waren, respektive wo Sie Probleme hatten oder haben, und wie Sie damit umgehen.

### Art der Steuerung

Bitte erklären Sie sowohl auf einer abstrakten Ebene (Steuerungsgrundsätze, Strukturen etc.) als auch anhand konkreter Beispiele.

Wie und wie oft waren Sie mit verschiedenen Akteuren im Kontakt? Welche Gefässe und Kommunikationsmittel haben Sie zur Steuerung verwendet? Welche Rückmeldungen haben Sie von den Akteuren erhalten?

### Erfolge und Erfolgsfaktoren der Steuerung

Listen Sie hier bitte auf, welche Erfolge dank der Steuerung erzielt werden konnten. Gab es Elemente, die sich speziell bewährt haben? Wenn ja, dann listen Sie diese bitte hier auf (Informationen können allenfalls auch anderen Kantonen weitergegeben werden).

### Misserfolge und Herausforderungen der Steuerung

Listen Sie bitte hier auf, was bei der Steuerung nicht geklappt hat und wo Sie an Grenzen oder auf Widerstand gestossen sind. Bitte reflektieren Sie, warum es zu Problemen gekommen ist. Welche Schlüsse ziehen Sie für die Zukunft daraus respektive welche Anpassungen haben Sie aufgrund dieser Schlussfolgerungen schon vorgenommen?

### Steuerungsziele

Sie haben im letzten Zwischenbericht verschiedene Output- und Outcome-Ziele formuliert. Bitte beziehen Sie sich auf die aktuelle Version der Ziele. Fügen Sie den Titel des Ziels ein, und geben Sie mittels der Ampel an, ob dieses vollständig, teilweise oder nicht erreicht wurde. Insbesondere falls ein Ziel nicht vollständig erreicht wurde, nutzen Sie bitte das Feld „Erläuterungen“.

### Minimal Kriterien

Bitte geben Sie an, wie Sie mit dem Programm die Minimal Kriterien gemäss Rahmenbedingungen des TPF ab 2017 (siehe TPF-Website) erfüllt haben.

Die Minimal Kriterien sind:

- Die Mittel des TPF werden ausschliesslich für die Steuerung der Tabakprävention eingesetzt
- Programm Mehrwert und Projektsynergien sind aufgezeigt
- Die Ziele der Programmsteuerung sind definiert und werden evaluiert
- Das Programm integriert Tabakpräventions-module des TPF
- Ein regelmässiger Austausch zwischen Programmleitung und Projektleitenden ist vorgesehen
- Die Programmorganisation ist beschrieben

### Zusatzkriterien

Falls Sie das Plus+ Modell gewählt haben, haben Sie mindestens drei Zusatzkriterien ausgewählt. Geben Sie bitte für jedes dieser Kriterien mittels der Ampel an, ob es erfüllt wurde/wird oder nicht. Bei Kriterien, die Sie nicht gewählt haben, füllen Sie bitte nichts aus. Im entsprechenden Feld unter den Ampeln können Sie Erklärungen aufführen. Bitte erläutern Sie mindestens für alle orangen oder roten Ampeln den Stand der Umsetzung. Sie können falls sinnvoll auch Kriterien mit grünen Ampeln kommentieren.

### Generelle Einschätzung zum Programm

Bitte benutzen Sie das Ampelsystem wie folgt:

- Grün = Das Programm war erfolgreich
- Orange = Das Programm war teilweise erfolgreich
- Rot = Das Programm war eher nicht erfolgreich

### Erfolge des Programms

Bitte nennen Sie die wichtigsten Erfolge des Programms. Sie können dabei einzelne Settings, Projekte oder Ansätze hervorheben. Woran lässt sich der Erfolg konkret festhalten?

### Misserfolge und Herausforderungen des Programms

Was waren die Misserfolge und Herausforderungen des Programms? Woran sind diese konkret ersichtlich? Welche Massnahmen oder Projekte haben nicht wie gewünscht funktioniert? Welche Lösungen haben Sie gefunden, um mit diesen Misserfolgen und Herausforderungen umzugehen?

### Integration von Modulen über die gesamte Programmdauer

Sie haben im Gesuch für das aktuelle Programm sämtliche Module (koordinierte Projekte und Aktivitäten) aufgeführt und deren Steuerung beschrieben. Bitte geben Sie für alle laufenden oder bereits abgeschlossenen Projekte Projekt (Module) den Status über die gesamte Programmlaufzeit an. Beschreiben Sie die Steuerungsleistung respektive Highlights oder Probleme im Projektverlauf. Falls Sie ein Projekt detaillierter beschreiben wollen, können Sie dies auf einem zusätzlichen Blatt tun.

### Berechnung der Steuerungsleistungen

Bitte kopieren Sie die Steuerungsleistungen aus dem Gesuch in die Spalte «Beschreibung Steuerungsleistung». Ergänzen Sie die Spalte «Geplant» mit der Summe der im Gesuch geplanten Stunden. Wählen Sie unter «Effektiv», ob und in welche Richtung Sie von der Planung abgewichen sind und begründen Sie bitte die Abweichungen.

### Schlussabrechnung

Bitte kopieren Sie die Budget-Zahlen aus dem ursprünglichen Gesuch in die jeweiligen Spalten. Ergänzen Sie danach für beiden Kategorien Personalkosten und Sachkosten jeweils die effektiven Zahlen. Die Tabellen enthalten Formeln. Wenn Sie bei den Personalkosten Stundenansatz und Stunden (h) ausfüllen, danach die Tabelle markieren und die Taste F9 drücken, dann werden die Total-Beträge automatisch berechnet. Bitte geben Sie Zahlen ohne Tausendertrennzeichen (') ein. Alternativ können Sie die Berechnungen auch manuell vornehmen.

Personalkosten: Löhne, die im Rahmen des Programms ausbezahlt werden (keine externen Mandate). Bitte führen Sie die einzelnen Positionen auf, und geben Sie jeweils den konkreten Stundenansatz an. Dieser enthält nicht nur den ausbezahlten Lohn, sondern auch einen kalkulatorischen „Overhead-Beitrag“, z.B. für die Nutzung des Arbeitsplatzes und der Infrastruktur. Bei einer allfälligen Stichprobe durch die Eidgenössische Finanzkontrolle müssen die geleisteten Stunden mittels eines Arbeitsjournals belegt werden können.

Sachkosten: Güter und Dienstleistungen (z.B. Mandate), die Sie im Rahmen der Steuerungs- und Koordinationsaufgabe beschaffen wollen.

Begründung von Abweichungen zwischen Budget und effektiven Kosten 

Bitte begründen Sie grössere Abweichungen zwischen Budget und effektiven Zahlen. Daumenregel: Abweichungen von mehr als 10% oder mehr als 10'000 Franken nach unten oder oben sollten begründet werden.

Rückmeldungen und Weiteres 

Haben Sie Rückmeldungen an den TPF zur Zusammenarbeit oder Vorschläge zur Vereinfachung von Abläufen? Dann führen Sie diese bitte hier auf.

Sie können hier ebenfalls weitere Kommentare und Bemerkungen anbringen.